

# Diagnose Brustkrebs: „Gemeinsam gesund werden“



Projektmanager Roland Berlinger, Otto Wagner, Annette Rexrodt von Fircks, Ulrike Reimers-Wölwer (Leitung Klinik Ostsee-  
deich) und Prof. Dr. Klaus  
Diedrich (v. li.) starteten gestern in Grömitz mit dem Durchschneiden des Bandes das Projekt „gemeinsam gesund werden“.

Foto: JUTTW.GOLSCHE

VON JUTTA COLSCHEN

**GRÖMITZ** – Das zerschnittene Band wurde kurzerhand zum „Startschuss“ für das Modellprojekt „gemeinsam gesund werden“. Gestern haben die ersten an Brustkrebs erkrankten Mütter gemeinsam mit ihren Kindern eine Rehabilitationsmaßnahme in der Klinik „Ostsee-  
deich“ in Grömitz begonnen. Ihnen wurde ein „kleiner Bahnhof“ bereit.

Mit dem Projekt der Rexrodt von Fircks Stiftung werden, wie die LN berichteten, erstmals Kinder der an Brustkrebs erkrankten Frauen in das Behandlungskonzept mit einbezogen. Zum gestrigen offiziellen Start begrüßte die Autorin und Stifterin, Annette Rexrodt von Fircks, unter anderem den Schirmherrn, Prof. Dr. med, Klaus Diedrich, Direktor der Lübecker Uni-Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Otto Wagner, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken als Träger der Klinik „Ostsee-  
deich“, sowie Vertreter der Krankenkassen.

Sehr eindringlich schilderte Annette Rexrodt von Fircks, wie es ihr erging, als sie vor acht Jahren „mitten im Leben, 35 Jahre alt mit drei kleinen Kindern“ erfuhr, „dass ich Brustkrebs im fortgeschrittenen Stadium habe. Die Erde hörte auf sich zu drehen – und inmitten der Angst und Sprachlosigkeit standen meine Kinder“. Diese Sprachlosigkeit zu überwinden, eine „heilsame Kommunikation“ in der Familie zu finden, ist ein Teil der dreiwöchigen Rehabilitationsmaßnahme, die sich an die onkologische Ersttherapie der Mutter anschließt.

„Gemeinsam gesund werden“ liegt nach Aussage von Otto Wagner ein „maßgeschneidertes Konzept“ zugrunde, das „Lösungsansätze für ein glücklicheres, sprich zufriedeneres, Leben vorgibt. Die Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken betreibt als größter privater Anbieter neun Kliniken. In der vor acht Jahren eröffneten Klinik „Ostsee-  
deich“ werden im kommenden Jahr 15

Reha-Maßnahmen „gemeinsam gesund werden“ stattfinden. Für den November sind noch Plätze frei. Mütter können sich unter der kostenlosen Hotline 08 00/22 55 100 über das Projekt und eine eventuelle Teilnahme beraten lassen. Weitere Informationen auch unter [www.rvfs.de](http://www.rvfs.de).